

## Der Grundstein.

„Heute wird der Grundstein gelegt!“ sagte Hermann, „und wir werden zusehen!“ Das war ein Vergnügen; schon voraus freuten sich die Kinder. Es strahlte auch alles: Die Kinder hatten die Sonntagskleider an und Vater und Mutter sahen aus, als gingen sie in die Lerumer Kirche zum Gottesdienst. Der Himmel war auch ganz blau, kein Wölkchen drohete mit Regen, und im Sonnenstrahl blitzte das goldene Kreuz auf der Lerumer Kirche. Gertrud entdeckte das zuerst und rief voll Entzücken: „Die Sturmpitze brennt in der Sonne!“

Und nun rüstete sich die ganze Familie des Waldhäuschens zu dem Gange nach Lerum, sogar das kleinste Herzblättchen, das noch gar nicht wußte, was ein Grundstein bedeutet, sollte mitgenommen werden, und es konnte doch noch nicht einmal gehen; aber es hatte einen Korbwagen mit einer grünen Gardine und darin konnte es, in seinem Bettchen liegend, mitfahren. Dore war schon aus der Stadt zurück mit den leeren Milchkannen und der Lustig, als er sah, daß der hübsche Korbwagen vorgefahren